

## 25 Jahre Fusion MEGA & OMEG – 105 Jahre Fleischkompetenz am Bodensee!

### 1919

Am 18. Mai 1919 gründeten 59 Metzgermeister in Konstanz die Oberbadische Metzgergenossenschaft e.G.m.b.H. Konstanz – kurz OMEG. Die allgemeine schlechte Wirtschaftslage Ende des ersten Weltkrieges führte zunächst zum Zusammenschluss der Metzger in Konstanz und Umgebung. Ziel war damals, Einkäufe der berufsbezogenen Waren zu bündeln, um dadurch kostengünstiger Waren zu beziehen sowie das Zusammenfassen aller bei den Schlachtungen anfallender Häute, Felle und Fette, um einen besseren Verkaufserlös zu erzielen.



### 1933 – 1961

Durch die politischen Verhältnisse im Jahr 1933 gab es auch in der Genossenschaft Umwälzungen, bei welchen der Vorstand und Aufsichtsrat bei der Generalversammlung abgesetzt wurden. Zwischen 1933 und 1939 gab es einen enormen Aufschwung, der jedoch durch den Ausbruch des zweiten Weltkrieges und der Einführung von Lebensmittelkarten erschwert wurde und die Freiheit im Handel beträchtlich eingeschränkt wurde. Eine Verbesserung der wirtschaftlichen Verhältnisse erfolgte erst nach der Währungsreform im Juni 1948.



Mit der Zeit machte man sich Gedanken über die Aufnahme weiterer Artikel, wie zum Beispiel die Gilde Mayonnaise und Margarine, welche ab 1956 von der OMEG vertrieben wurden. Weitere Artikel folgten 1957 und so wurden die ersten Verkaufswagen angeschafft, welche eine wesentliche Umsatzsteigerung brachten.

Aufgrund dessen musste man sich aus hygienischen Gründen bald Gedanken über einen Neubau machen, da auch die alten Betriebsräume zu klein wurden.

Daraufhin erstellte man 1961 ein modernes Lagergebäude mit Verwaltung und Häuteverwertung westlich des Konstanzer Schlachthofs. Ende der 60er Jahre beschäftigte sich die Genossenschaft mit der Frage des Standorts.

Am 15. Juni 1970 wurde der Neubau des Verwaltungs- und Lagergebäudes begonnen. Etwa ein Jahr später, im Juli 1971 wurde hier der Betrieb aufgenommen.

Das Gebäude umfasste 1.384 m<sup>2</sup>, davon 250 m<sup>2</sup> Büroräume, ca. 1.000 m<sup>2</sup> Lagerräume für Lebensmittel- und Fleischkonserven, Tiefkühlkost, Metzgereibedarf und Maschinen und wurde von der OMEG bzw. später von der MEGA bis ins Jahr 2010 genutzt.

**1999** fusionierte die OMEG mit der MEGA in Stuttgart und baute 2011 einen attraktiven Großmarkt in Stockach mit 7000 m<sup>2</sup> Verkaufsfläche am Reichenauring 1 direkt an der A 98. So kennen wir die heutige MEGA Stockach – einen modernen C&C-Markt am Bodensee mit einem großen Liefergebiet, in welchem Waren im Umkreis von 150 km zugestellt werden.

In der MEGA Stockach werden Erfahrungen in Kombination mit Traditionen gepflegt, Ziele verfolgt und Wachstum generiert. Immer im Mittelpunkt: der Kunde! Ein MEGA-Team von ca. 140 Mitarbeitern ist dafür täglich im Einsatz. Die Interessen der Genossen der ehemaligen OMEG wurden mit der Fusion durch zwei Aufsichtsräte, Wilhelm Riesle und Max Knoll vertreten. Max Knoll übt das Amt ununterbrochen auch heute noch aus. Karl Denzel kam 2014 hinzu.

Wir sagen Danke und „Herzlichen Glückwunsch zu 25 Jahre MEGA am Bodensee“.

